

Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinaren via „Zoom“



1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Die verantwortliche Stelle ist:

Bund Westfälischer Karneval e.V.
Geschäftsstelle
Im Ohl 23
59757 Arnsberg
Tel. 02932 496254
E-Mail: geschaeftsstelle@bwk-online.de.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.a. Anschrift beziehungsweise unter datenschutz@bwk-online.de erreichbar.

2. Was ist der Zweck der Datenverarbeitung?

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Wir verwenden „Zoom“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Eine Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch uns nur, soweit dies zur Erfüllung der vorstehend genannten Zwecke erforderlich ist. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten, die für einen konkreten Anlass erhoben wurden, ist nur zulässig, wenn diese für eine andere Aufgabe zwingend erforderlich sind oder Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinaren via „Zoom“



- 2 -

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

3. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten erhoben und verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu).

Soweit personenbezogene Daten von Ehrenamtlichen des Bundes Westfälischer Karneval e.V. verarbeitet werden, ist unser berechtigtes Interesse die effektive Durchführung von „Online-Meetings“ zur Aufrechterhaltung des Verbandswesens sicherzustellen. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Daneben kann die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer persönlichen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO beruhen.

Sollten wir die personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

4. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefon (optional), Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional),

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.

Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinaren via „Zoom“



- 3 -

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

5. Wer erhält Kenntnis von Ihren Daten?

Innerhalb des Bundes Westfälischer Karneval e.V. erhalten nur die Mitarbeiter*innen Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten, wenn sie diese zur Aufgabenerfüllung benötigen.

An Stellen außerhalb des BWK übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nur dann, wenn uns das Gesetz diese Übermittlung erlaubt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertragsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

6. Werden Ihre Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt?

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit „Zoom“ einen Auftragsvertragsvertrag, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht, unter Einbeziehung der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen

Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Webinaren via „Zoom“



- 4 -

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, haben Sie jederzeit ein Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 15 DSGVO).

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Sofern Sie eine vorzeitige Löschung Ihrer Daten wünschen, wenden Sie sich bitte über die oben angegebenen Kontaktinformationen an den BWK.

9. Ihr Widerrufsrecht

Beruhet die Datenverarbeitung auf einer gesetzlichen Grundlage steht Ihnen kein Widerrufsrecht zu.

Soweit die Datenverarbeitung mit Ihrer Einwilligung vorgenommen wurde, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit formlos widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die bis zu dem Zeitpunkt Ihres Widerrufs vorgenommene Datenverarbeitung bleibt damit rechtmäßig (Art. 21 DSGVO).

Den Widerruf müssen Sie gegenüber dem Bund Westfälischer Karneval e.V. erklären. Sie finden unsere Kontaktdaten auf der ersten Seite dieses Hinweises.

10. Ihr Beschwerderecht

Sollten Sie der Ansicht sein, bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, können Sie sich auch an die für den Bund Westfälischer Karneval zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden (Art. 77 DSGVO).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel. 0211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de